



Horkheim

Bekanntgaben für den Stadtteil Heilbronn-Horkheim

Donnerstag, 1. August 2024

31



Foto: Live/Leitz/Getty Images/Stockphoto

Öffnungszeiten Bürgeramt

Montag	8.30 – 12.30 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 – 12.30 Uhr
und mit Terminvereinbarung am	
Dienstag und	
Donnerstag	8.30 – 12.30 Uhr



Foto: Wilfried Heiser/Getty Images/Stockphoto



Wichtige Dienste

<p>Abfallberatung häusl. Bereich Tel. 56-2951</p> <p>Abfallberatung gewerbl. Bereich Tel. 56-2762</p> <p>Ansagedienst Tel. 563636</p> <p>Gesprächskreis für Arbeitslose Tel. 506580</p> <p>Arzt Hausarzt- und Familienpraxis Dr. med. Sabine Stähle Tel. 574691 und Dr. med. Sabine Winkler, Kelterweg 7 Fax 250916</p> <p>Öffnungszeiten Vormittags Mo. – Do. 8.00 – 12.00 Uhr, Fr. 8.00 – 13.00 Uhr Nachmittags Mo. und Mi. 15.00 – 17.00 Uhr Do. 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung</p> <p>Zahnarzt Dr. Gudrun Kaps, Hohenloher Straße 1 Tel. 253940</p> <p>Sprechstunden Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr, Mo., Di., Do. 15.00 – 17.00 Uhr</p> <p>Bürgeramt HN-Horkheim, Schleusenstraße 18 Tel. 251118</p> <p>Sprechzeiten Mo. 8.30 – 12.30 Uhr Di. 14.00 – 18.00 Uhr Mi. 8.30 – 12.30 Uhr</p> <p>Mit Terminvereinbarung Di. 8.30 – 12.30 Uhr und Do. 8.30 – 12.30 Uhr Fax 07131/253447 E-Mail: buergeramt.horkheim@heilbronn.de</p> <p>Nachlassgericht Heilbronn Staatliche Notariate sind seit dem 1.1.2018 geschlossen. Nachlassgericht Heilbronn, Rosenbergstr. 59 Tel. 07131/12360 74074 Heilbronn (zuständig für die Beantragung eines Erbscheins)</p> <p>Fahrbücherei der Stadt Heilbronn Tel. 56-3107 Haltestelle in Horkheim Stauwehrrhalle mobil 0172/7247655 Freitags 14.00 – 14.45 Uhr</p> <p>Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 56-2100</p> <p>Feuerwehrhaus Horkheim Kelterweg 13 Abteilungskommandant: Andreas Wormser Tel. 578179</p> <p>Friedhof HN-Horkheim, Talheimer Straße Friedhofsverwaltung: Bürgeramt Horkheim Tel. 251118 Mo. – Fr. von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr Bereitschaftsdienst: Tel. 56-2242, Mo. – Fr. ab 16.00 Uhr, Sa., So. und Feiertage: ganztägig</p> <p>Forstrevier Förster Heinz Steiner Tel. 07131/56-4144 oder mobil 0175/2226048 E-Mail: heinz.steiner@heilbronn.de</p> <p>Kindergärten Städt. Kindergarten 1, Nussäckerstraße 4 Tel. 252410 AWO-Kindertagesstätte Horkheim, Nussäckerstr. 39 Freispielleitung Tel. 89930-58 Leitung Tel. 89930-59</p> <p>Jugendtreff Horkheim Tel. 640590 Öffnungszeiten (Änderungen vorbehalten) Mo. geschlossen, Di. 14.00 - 18.30 Uhr, Mi. 15.00 - 20 Uhr, Do. 14.00 - 18.30 Uhr, Freitag: 15.00 - 20.00 Uhr</p>	<p>Kirchen Ev. Pfarramt Horkheim, Kirchgasse 19 Tel. 253818 Kath. Pfarramt HN-Sontheim, Auf dem Bau 1 Tel. 7414000 Neuapostolische Kirche, Baltenstraße 1</p> <p>Telefonseelsorge Heilbronn Tel. 0800/1110111 Tag und Nacht für Sie zu sprechen</p> <p>VHS-Zweigstelle Horkheim Zweigstellenleiterin: Simone Schendzielorz Ernst-Clement-Straße 19, 74223 Flein Tel. 07131/578626 E-Mail: horkheim@vhs-heilbronn.de</p> <p>Postfiliale Horkheim, Schleusenstraße 9, Heilbronn-Horkheim Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 17.00 Uhr, Sa. 9.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Krankentransport Tel. 07131/19222</p> <p>Notfälle, Notarzt Euronotruf 112</p> <p>Ärztlicher Bereitschaftsdienst bundeseinheitliche Rufnummer (kostenlos) 116 117</p> <p>Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117</p> <p>Augenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117</p> <p>HNO Ärzte Bereitschaftsdienst 116 117</p> <p>Bezirksschornsteinfeger Steffen Scheuermann Tel. 07062/267537</p> <p>Müllabfuhr: 14-täglich (ungerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr</p> <p>Biotonne: 14-täglich (gerade Woche), mittwochs ab 7.00 Uhr</p> <p>Recyclinghof, Untere Kanalstraße 19 Öffnungszeiten (derzeit) mittwochs 14.00 – 18.00 Uhr und samstags 8.00 – 16.00 Uhr</p> <p>Polizei Notruf 110</p> <p>Rettungsdienst Euronotruf 112</p> <p>Polizeiposten HN-Sontheim, Hauptstraße 7 Tel. 253093 – nur temporär geöffnet –</p> <p>Schule Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10 Tel. 570461 Ganztagesangebot Grundschule Horkheim, Hohenloher Straße 10 Tel. 0173/6790521</p> <p>Stadtverwaltung Heilbronn Rathaus Tel. 56-0</p> <p>Sprechstunden Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und Donnerstag 14.00 – 18.00 Uhr</p> <p>Stauwehrrhalle: Nussäckerstraße 3 Tel. 255515</p> <p>Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41 24-Stunden-Störungsdienst (ausschließlich Strom) Tel. 07131/610-800</p> <p>Turnhalle: Talheimer Straße 4 Tel. 251118</p> <p>Gas- und Wasserversorgung der Heilbronner Versorgungs GmbH Bei Störungen und im Notfall rund um die Uhr erreichbar unter Tel. 07131/56-2588</p>
--	--

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

In lebensbedrohlichen Fällen bitte gleich die Rettungsleitstelle unter Telefon 112 anrufen.

Allgemeiner Notfalldienst Talheim-Brackenheim

Maulbronner Straße 15, 74336 Brackenheim

Tel. 116117 (22.00 – 7.00 Uhr)

Öffnungszeiten

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr

Sa., So. und Feiertage, 10.00 – 16.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

116117

(Anruf ist kostenlos)

Notfallpraxis Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 18.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst

116117

Notfallpraxis Kinder Heilbronn

Kinderklinik Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Mo. – Fr., 19.00 – 22.00 Uhr, Sa., So. und Feiertag, 8.00 – 22.00 Uhr

HNO-ärztlicher Notfalldienst

116117

Notfallpraxis HNO Heilbronn

SLK-Klinikum Heilbronn, Am Gesundbrunnen 20 – 26, Heilbronn

Sa., So. und Feiertag, 10.00 – 20.00 Uhr

Augenärztlicher Notfalldienst Heilbronn

116117

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst für den Landkreis Heilbronn kann unter folgender Telefonnummer abgefragt werden: **0761/12012000**

<http://www.kzvbw.de>

Zahnärztliche Notfallversorgung nach Unfällen

Zahnärztliche Notfalldienstnummer: **0761/12012000**

Notfalldienstsuche der KZV BW:

www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Kostenfreie Onlinesprechstunde

Mo. bis Fr., 9.00 – 19.00 Uhr: docdirekt – kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte unter Tel. **0711/96589700** oder **docdirekt.de**.

Notdienste der Apotheken

finden Sie auf der Homepage der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.aponet.de oder telefonisch: Festnetz 0800/0022833, mobil 22833.

Bekanntmachungen des Bürgeramts

Zertifizierung als „Leading Employer 2024“

Stadt Heilbronn ist ausgezeichnete Arbeitgeber

Die Stadt Heilbronn ist einer der führenden Arbeitgeber Deutschlands. Zu diesem Ergebnis kommen die Daten-Auswerter von „Leading Employer 2024“. Die Hamburger Institute of Research & Data Aggregation GmbH verleiht das Zertifikat an für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer besonders empfehlenswerte Unternehmen.

Den Leading-Employer-Preis erhalten branchenübergreifend Unternehmen, die aus der Perspektive des Daten-Dienstleisters zu den besten ein Prozent von Arbeitgebern im Bundesgebiet zählen. Für die Prüfung der Arbeitsbedingungen wertet „Leading Employer“ nach eigenen Angaben verschiedene Informationsquellen aus. Bewerbungen kann man sich für diesen Preis nicht.

„Das Zertifikat ist ein toller Erfolg und eine schöne Bestätigung für unsere agile und fortschrittliche Personalarbeit“, erklärt Oberbürgermeister Harry Mergel. Seit vielen Jahren widmet sich die Stadt Heilbronn kontinuierlich dem Aufbau einer starken Arbeitgebermarke mit mehreren Dachkampagnen zur Personalgewinnung und weitet Maßnahmen zur Personalbindung mit einem

breiten Angebot für Bestandsbeschäftigte und einer konsequenten Führungskräfteentwicklung kontinuierlich aus.

Hintergrund zur wissenschaftlichen Studie

Das Institute of Research & Data Aggregation führt die wissenschaftliche Metastudie „Leading Employer“ seit mehr als zehn Jahren jährlich durch. Es handelt sich nicht um eine Auftragsstudie. Eine aktive Anmeldung ist bei dem für die Unternehmen kostenfreien Verfahren ebenfalls nicht möglich. „Umso wertvoller ist die Auszeichnung für uns“, sagt Tilo Schilling, Leiter des Personal- und Organisationsamts.

Bei der Stadt Heilbronn arbeiten mehr als 3.3000 Beschäftigte in vielfältigen Berufsfeldern und jedes Jahr starten über 100 Nachwuchskräfte mit einer Ausbildung oder einem Studium/Praktikum bei der Stadt in ihr Berufsleben. Das Spektrum mit mehr als 200 unterschiedlichen Berufen reicht von der Architektur über den Garten- und Landschaftsbau oder die Feuerwehr bis hin zu Kunst und Kultur sowie Ingenieurwesen, Literatur, Medizin, Pädagogik, Raumpflege, Verwaltung in unterschiedlichen Fachrichtungen bis zur Zimmerei.



Start der zweiten Umfrage zur Sicherheitslage

Repräsentative Befragung unter 15.000 Bürgerinnen und Bürgern

Waffenverbotszonen gibt es in mehreren Städten Deutschlands. Allerdings fehlt bislang eine gesicherte Untersuchung darüber, wie sich durch sie das subjektive Sicherheitsgefühl in der Bevölkerung verändert. Das soll sich nun ändern: Im Mai 2024 startete die Stadt Heilbronn gemeinsam mit dem Institut für Kriminologie der Universität Heidelberg eine großangelegte Studie, die erstmals ermöglicht, die Wirksamkeit von Waffenverbotszonen fundiert zu prüfen.

Bereits im Mai erhielten 15.000 repräsentativ ausgewählte Bürgerinnen und Bürger ab dem Alter von 14 Jahren erstmals Post von der Stadtverwaltung mit genauen Informationen zur Befragung. In den nächsten Tagen werden diese Personen nun erneut Post bekommen. Um die Effektivität der Einrichtung einer Waffenverbotszone zu prüfen, ist es erforderlich, die Teilnehmenden mehrfach zu befragen. Nur so werden Veränderungen sichtbar. Die Abschlussbefragung ist für Mai 2025 geplant. Im September dieses Jahres erfolgt ein Zwischenbericht über die ersten beiden Befragungen. Ein Abschlussbericht soll im Sommer nächsten Jahres erscheinen.

Anonyme Verarbeitung lässt keine Rückschlüsse auf Personen zu

Thematische Schwerpunkte der Befragung sind das subjektive Sicherheitsgefühl, Opferwerdungen und Respektlosigkeit sowie Veränderungen durch die Einführung der Waffenverbotszone. Die ausgewählten Personen erreicht die Befragung postalisch mit einem persönlichen Anschreiben von Oberbürgermeister Harry Mergel. Der Brief bittet um die freiwillige Beantwortung des Online-Fragebogens. Dieser ist über einen Link oder per QR-Code aufrufbar. Alternativ kann der Fragebogen handschriftlich ausgefüllt werden. In diesem Fall besteht die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform anzufordern und diesen ausgefüllt kostenfrei zurückzusenden. Die erhobenen Daten werden streng vertraulich behandelt. Durch deren anonyme Verarbeitung können keine Rückschlüsse auf einzelne Personen hergestellt werden.

Weitere Informationen unter www.heilbronn.de/waffenverbotszone.

Jugendtreffs, Quartierszentren und Co. bieten spannende Aktionen

Ferienprogramm für Kinder und Jugendliche

Die Sommerferien sind da und weder Urlaubsreise noch Ferienfreizeit sind in Sicht? Kein Problem, denn die Heilbronner Jugendhäuser und Quartierszentren sowie die Mobile Kinder- und Jugendarbeit bieten Kindern und Jugendlichen in den Sommerferien ein abwechslungsreiches Programm.

Während der Ferien bieten die einzelnen Jugendhäuser und Jugendtreffs Aktionen für jeden Geschmack. Der Jugendtreff Horkheim lädt beispielsweise am Mittwoch, 31. Juli sowie Freitag, 9. August zur Kreativwerkstatt ein und trägt am Dienstag, 27. August ein FIFA-Turnier aus. Das Jugendcafé im Wannenbad veranstaltet am Freitag, 16. August ein Billardtturnier. Im Jugendtreff Kirchhausen findet am Freitag, 2. August eine Grillparty statt und am Freitag, 9. August ein Minigolf-Ausflug. Der Jugendtreff Biberach lädt am Mittwoch, 21. August ebenfalls zum Billardtturnier ein. Und im Jugendcafé in Frankenbach steigen am Donnerstag, 1. August fröhliche Wasserspiele und am Samstag, 10. August eine Karaoke-Party.

Im Jugendtreff Sontheim geht es von Montag, 12. August bis Freitag, 23. August beim gemeinsamen Sommerferienprogramm mit der Schulsozialarbeit der Wilhelm-Hauff-Schule hoch her. Für Dienstag, 13. August ist beispielsweise eine Fahrradtour mit anschließendem Eis geplant, am Donnerstag, 15. August heißt das Motto „Actionpainting“ und am Montag, 19. August findet eine Wasserbombenschlacht statt. Für den Donnerstag, 22. August ist Minigolf im Wertwiesenpark angedacht und am Freitag, 23. August, ein Summerbrunch. Die Veranstaltungen sind für Kinder ab zehn Jahren. Um eine Anmeldung für den „Summer 24“ beim Jugendtreff oder den Schulsozialarbeitern der Wilhelm-Hauff-Schule Heilbronn, die das Programm mitorganisieren, wird gebeten.

Sommerferienaktionen in den Quartierszentren

Die Quartierszentren bieten ebenfalls umfangreiche Sommerferienprogramme.

Der einwöchige Kindersommer im Quartierszentrum Augärtle für Kinder im Alter von sechs bis elf Jahren startet am Montag, 2. September. Um eine Anmeldung für die gesamte Woche beim Quartierszentrum Augärtle unter E-Mail QZ.Augaertle@heilbronn.de wird gebeten. Geplant sind Aktionen wie ein Besuch des Wildparks Bad Mergentheim, Picknick im Pfühlpark oder aber eine Schnitzeljagd. Weitere Aktionen in den Sommerferien finden in Kooperation mit dem Quartierszentrum Nordstadt sowie der AWO Flexible Hilfen und der Schulsozialarbeit der Wartbergsschule, Dammgrundschule und Dammrealschule statt.

Der Kindersommer im Quartierszentrum Bahnhofsvorstadt steigt von Montag, 26. bis Freitag, 30. August. Eine Anmeldung ist nur im QZ möglich. Weitere Infos unter Telefon 07131/85822 oder E-Mail: QZ.Bahnhofsvorstadt@heilbronn.de. Angeboten werden unter anderem ein Besuch im Schwimmbad und ein Besuch eines Alpakahofs. Zu allen weiteren Aktionen wie Kochen, Grillen oder Wasserschlacht wird ebenfalls um Anmeldung gebeten.

Im Quartierszentrum Heilbronner Süden finden vom 5. bis 24. August montags bis samstags von 9.00 bis 15.00 Uhr Kreativ- und Bewegungsangebote statt. Zudem gibt es ein Mittagessen. Anmeldungen können beim Quartierszentrum Heilbronner Süden per E-Mail an quartier-jugend@arkus-heilbronn.de oder telefonisch unter 0170/9801929 erfolgen.

Schließzeiten im Sommer

Die Schließzeiten der Häuser sind versetzt organisiert, sodass stets ein Anlaufpunkt geöffnet hat. In den Kalenderwochen 30 und 31 haben das Quartierszentrum Bahnhofsvorstadt, der Jugendtreff Sontheim, das Jugendcafé in Wannenbad und der Jugendtreff Biberach geschlossen. In den Kalenderwochen 32 und 33 sind es das Quartierszentrum Augärtle, der Jugendtreff Kirchhausen, der Jugendtreff Frankenbach sowie der Jugendtreff Horkheim. Außerhalb der Sonderaktionen und Schließzeiten haben die Häuser zu den gewohnten Zeiten geöffnet.

Angebote der Mobilen Kinder- und Jugendarbeit

Auch die Mobile Kinder- und Jugendarbeit plant in den Sommerferien einige Aktionen. Am Samstag, 31. August findet eine „Streetwork Summer Block Party“ ab 14.00 Uhr auf der Skaterparkanlage Theresienwiese statt. Geboten werden Hip-Hop-Musik, Graffiti-Wände zum Besprühen und ein Live-Skate-Jam sowie Verpflegung.

Bei den „Chill mal mit“-Aktionen kommt die Mobile Jugendarbeit dienstags jeweils von 14.00 bis 18.00 Uhr in die Heilbronner Freibäder. Am 6. August findet die Aktion in Kirchhausen statt, am 13. und 20. August im Gesundbrunnen sowie am 27. August und 3. September in der Neckarhalde.

Außerdem finden immer wieder spontan Aktionen auf Heilbronner Spielplätzen statt, die Mobile Jugendarbeit informiert hierzu auf Instagram über ihren Kanal [mobilearbeit.hn](https://www.instagram.com/mobilearbeit.hn).

Informationen zu allen Jugendzentren und Quartierszentren stehen unter www.heilbronn.de bereit. Zudem informieren die Zentren regelmäßig über die sozialen Medien. Die jeweiligen Kanäle sind unter www.heilbronn.de/soziale-medien aufgelistet.

Recyclinghof Heilbronn-Ost vorübergehend geschlossen

Aufgrund langfristiger Personalausfälle muss der Recyclinghof Heilbronn-Ost, Im Wannental, ab Freitag, 26. Juli vorübergehend geschlossen werden. Die Entsorgungsbetriebe bitten darum, ersatzweise den Recyclinghof Plus im Entsorgungszentrum am Wartberg, Vogelsangklinge 1, zu nutzen.

Der Recyclinghof Plus ist montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 16.30 Uhr und bis auf Weiteres samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr sowie von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

Alle weiteren Recyclinghöfe haben zu den gewohnten Öffnungszeiten regulär geöffnet.

Weitere Informationen unter www.heilbronn.de/recyclinghoefe.

Schulnachrichten

Grundschule Horkheim

Nachruf

Tief erschüttert und unendlich traurig mussten wir Abschied nehmen von

Ilka Pfisterer-Bienas,

die über viele Jahre unsere liebe Kollegin an der Grundschule Horkheim war. Mit ihrem leidenschaftlichen Engagement und herausragenden Einfühlungsvermögen hat sie nicht nur ihre Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, sondern auch das Kollegium stets bereichert.

Unvergessen ist auch ihr unermüdlicher Einsatz bei den Musicals auführungen, die viele Schuljahre zu einem glanzvollen Abschluss gebracht haben.

Sie wird uns immer in Erinnerung bleiben!

Für das Kollegium der Grundschule

Bianca Blaser und Ellen Butz



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Horkheim



Wochenspruch

Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!
Psalm 33, 12

Sonntag, 4.8. – 10. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Schuster)

Opfer für den Israelsonntag

Sonntag, 11.8. – 11. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Anton Michael Lautenbach (Pfarrerin Dr. Kühner-Grassmann)

Opfer für den Gemeindebrief

Kasualvertretung

Die Kasualvertretung für das Pfarramt Horkheim in dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten und bei Beerdigungen ist wie folgt geregelt:

29.7. – 4.8. Pfrin. Haufler-Lingoth aus Untergruppenbach, Tel. 70744 und Pfarrer i.R. Koring aus Heilbronn, Tel. 7487540

5.8. – 11.8. Pfrin. Haufler-Lingoth aus Untergruppenbach, Tel. 70744

12.8. – 2.9. Pfarrer Schwenk aus Talheim, Tel. 07133/4292

Pfarramt

Pfarrstelle vakant

Kirchgasse 19, Tel. 253818, Fax 506696

E-Mail Pfarramt.Horkheim@elkw.de

Homepage www.ev-Kirche-Horkheim.de

Pfarramtssekretärin Julia Williams

Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

E-Mail Julia.Williams@elkw.de

Vorsitzende des KGR Petra Wörthmann, Talheimer Str. 58,

Tel. 569551, E-Mail woerthmann@web.de

Kirchenpflege Nicole König, E-Mail Nicole.Koenig@elkw.de

Mesnerin Monika Lauer, Kontakt über Pfarramt

Paulus-Gemeindehaus, Nussackerstr. 10, Tel. 9082866

Hausmeisterin Monika Lauer, Tel. privat 266353

Montag und Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr

Katholische Kirchengemeinde St. Martinus Sontheim/Horkheim



Katholische Kirche Sankt Martinus Heilbronn-Sontheim



Auf dem Bau 3

Sonntag, 4.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 7.8.

15.15 Uhr Eucharistiefeier ASB-Heim

Sonntag, 11.8.

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Maximilian Kolbe Heilbronn-Sontheim



Jörg-Ratgeb-Platz 25

Samstag, 3.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 8.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Katholische Kirche Heilig Geist Horkheim



Heilbronner Weg 17

Sonntag, 4.8.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Dienstag, 6.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 10.8.

17.55 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 11.8.

8.30 Uhr Eritreischer Gottesdienst

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Auf dem Bau 1, 74081 Heilbronn-Sontheim

Monika Mainka und Karin Nüßlein

Mo., Mi. u. Fr., 9.00 – 12.00 Uhr

Do., 15.00 – 18.00 Uhr

Tel. 741-4000 mit AB, Fax 741-4099

E-Mail: stmartinus.heilbronn@drs.de

Homepage: www.martinus-hn.de

Pastoralreferentin Cornelia Reus

Tel. 741-4004, E-Mail: cornelia.reus@drs.de

Administrator Pfr. Markus Pfeiffer

über Pfarrbüro St. Martinus (siehe oben)

Kirchliche Nachrichten aus unserer Gemeinde

Silbersonntag-Kollekte

In den Gottesdiensten am 3. und 4.8. bitten wir um Ihr Opfer für die weitere Sanierung im Gemeindehaus St. Martinus.

Verstorben sind

Franz Ripplinger, Sontheim, 87 Jahre

Ilka Pfisterer-Bienas, Horkheim, 65 Jahre

Öffnungszeiten im Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist auch während der Ferienzeit unverändert zu den bekannten Öffnungszeiten besetzt.

Ihr Pfarrbüro-Team

Pfarrbücherei und Nord-Süd-Lädle

Auch unsere Pfarrbücherei und das Nord-Süd-Lädle machen Sommerferien.

Deshalb ist der nächste Öffnungstermin erst wieder Mitte September. Bis dahin wünschen wir aus dem Pfarrbüro, unseren beiden Bücherei-Mitarbeiterinnen, dem Team des Nord-Süd-Lädles auch Ihnen, liebe Leserinnen und Lesern, eine schöne und erholsame Sommerzeit.

Wir hoffen, Sie haben sich mit Lesestoff und auch mit den Waren aus fairem Handel vor den Ferien gut eingedeckt.

Aktuelles

Pater Magrin in unserer Gemeinde

Wir freuen uns sehr, dass Pater Francesco Magrin wieder aus Italien anreist und als Urlaubsvertretung hier in Sontheim und Horkheim tätig sein wird. Er übernimmt in der Zeit vom 3.8. bis zum 6. September die liturgischen und seelsorgerlichen Dienste. Wir heißen ihn recht herzlich willkommen.

Ferienfreizeit in Horkheim vom Haus der Familie

Noch bis zum 9.8. veranstaltet das Haus der Familie ein Ferienprogramm für Kinder. Wir freuen uns über das „junge Leben“ im Gemeindehaus Heilig Geist und wünschen den Kindern und den betreuenden Personen viel Freude und gutes Gelingen.

Vorschau: Familien-Barbecue

Am Sonntag, 8. September findet rund um das Gemeindehaus Heilig Geist wieder das Familien-Barbecue statt. Merken Sie sich den Termin schon mal vor.

Kirchenwäsche Heilig-Geist-Kirche

Für die Kirchenwäsche, die in der Heilig-Geist-Kirche anfällt, suchen wir eine Person, die sich ab September gegen eine Aufwandsentschädigung um das Waschen und Bügeln kümmert. Es

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgeramt Heilbronn-Horkheim,
Tel. 07131-251118,
buergeram.t.horkheim@heilbronn.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Stadt:

Leiter des Bürgeramts Herr Weineck,
Schleusenstr. 18, 74081 Heilbronn, o.V.i.A.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Timo Bechtold,

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07264 70246-0
www.nussbaum-medien.de

INFORMATIONEN

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvetrieb.de, www.gsvetrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt
GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-lesen.de

ist ca. alle zwei Monate eine Waschmaschine mit verschiedenen kleinen Tüchern sowie einem größeren Altartuch.
Weitere Infos geben wir Ihnen gerne im persönlichen Gespräch.
Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro per E-Mail oder Telefon.

Vereine – Parteien – Verbände

Agentur für Arbeit Heilbronn

BundID: Neuer Zugang zu den digitalen Angeboten der Bundesagentur für Arbeit

Seit dem 22. Juli erhalten Bürgerinnen und Bürger einen weiteren, sicheren Zugangsweg zu den digitalen Services der Bundesagentur für Arbeit (BA). Zusätzlich zu den bereits bestehenden digitalen Zugangswegen können sie ab sofort mit der BundID die eServices der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter sowie der Familienkassen einfach und sicher in Anspruch nehmen. Kundinnen und Kunden der BA können sich mit der BundID identifizieren und authentifizieren und auf die Online-Angebote der Agenturen für Arbeit, der Jobcenter und der Familienkassen zugreifen, z.B. um Leistungen zu beantragen – mit einem höchstmöglichen Schutz der persönlichen Daten.

Eine weitere wichtige Änderung: Das Konto der BA wird umgestellt. Zukünftig können Bürgerinnen und Bürger die digitalen Angebote der BA über ein persönliches Konto mit spezifischen Profilen nutzen – zum Beispiel, wenn sie Bescheide eines Jobcenters abrufen oder Kindergeld beantragen möchten.

Bürgerinnen und Bürger, die bereits ein Konto bei der BA haben, erhalten nach einer erneuten Anmeldung ab dem 22. Juli automatisch ein entsprechendes Konto mit Profil. Die zusätzliche Anmeldung mit BundID und die Kontoumstellung sind zwei wichtige Neuerungen, um Bürgerinnen und Bürgern auch zukünftig einen sicheren und einfachen Zugang zu digitalen Leistungen der BA zu ermöglichen.

Basisdemokratische Partei Heilbronn



Monatstreffen

Am Sonntag, 4.8.2024 findet das Monatstreffen August des Stadtverbands Heilbronn um 18.00 Uhr in der Hühnerfarm Speisegaststätte (mit Biergarten), Charlottenstraße 201 (Stadtausfahrt Richtung Flein vor dem Ortsschild links) in 74074 Heilbronn statt.

Gäste sind willkommen.

Kontakt: sv.heilbronn@diebasis-hn.de

Bürgerbewegung PRO Heilbronn



Bürgersprechstunde

Stadtrat Alfred Dagenbach von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn steht am kommenden Montag, 5.8.2024 von 18.00 bis 19.00 Uhr in einer Bürgersprechstunde am Telefon unter der Tel. 07131/920500 für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Diese können auch als E-Mail an info@pro-heilbronn.de gesandt werden.

WaldNetzWerk e.V.

Die Angebote der Reihe „WaldGesundheit“ nutzen die ruhige Atmosphäre des Waldes und haben die Stärkung unseres Wohlbefindens im Blick. Wald tut gut ... und so laden wir in dieser Woche herzlich ein nach Heilbronn.

Achtsames Waldbaden – Im Einklang mit der Natur

So., 18. August, 14.00 – 17.00 Uhr

Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Im Fokus dieser Veranstaltung steht dabei die spürbare Einwirkung der erholsamen Waldluft auf unser gesundheitliches Wohlbefinden. Unter Anleitung des zertifizierten und erfahrenen Kursleiters für Waldtherapie Siegfried Hain erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen

für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung. Zusätzlich gibt es interessante Informationen zum Waldbaden, auch Shinrin Yoku genannt. Das Waldbaden findet in Heilbronn statt und kostet 30 Euro.

Anmeldung online bis 13. August unter www.waldnetzwerk.org. Info unter info@waldnetzwerk.org und telefonisch unter 07131/994-1181. Alle WaldNetzWerk-Programme sind im Waldplaner und unter www.waldnetzwerk.org zu finden.



So, 18. August, 14:00-17:00 Uhr

Achtsames Waldbaden – Im Einklang mit der Natur



Das achtsame Waldbaden gehört zu den wirkungsvollsten Vorsorgestrategien gegen Stress und mentale Erschöpfung. Unter Anleitung des Kursleiters für Waldtherapie erleben die Teilnehmer das Waldbaden hautnah und erhalten dabei praktische Anleitungen für eine bewusste Aktivierung der Sinneswahrnehmung.

Kosten: 30 Euro

Anmeldung bis 13. August

Für Erwachsene
in Heilbronn

Info

WaldNetzWerk e.V. • Geschäftsstelle: Lerchenstraße 40, 74072 Heilbronn
Tel. 07131 994-1181 • Fax 07131 994-831189 • info@waldnetzwerk.org

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e.V.

Trauerwanderung – gemeinsam den Trauerweg beschreiten

Die Trauerbegleiter/innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e.V. laden Sie herzlich ein, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen.

Der Weg durch die Trauer ist dem einer Wanderung ähnlich. Es geht auf- und abwärts, gibt Höhen und Tiefen, herausfordernde Steigungen wechseln sich mit einfacheren Abschnitten ab. Für manche Strecken benötigt man eine Begleitung und Unterstützung, andere absolviert man ohne Probleme allein. Wir möchten gemeinsam gehen, uns über die Trauer austauschen, die Kraft der Natur genießen.

Die nächste Trauerwanderung findet am **Samstag, 10.8.2024** im Zeitraum von 10.00 bis 16.00 Uhr statt. Der Treffpunkt ist die Bushaltestelle „Trappensee“ (neben dem Biergarten Trappensee, Adresse: Jägerhausstraße 159, 74074 Heilbronn).

Eine **Anmeldung** ist unter 0176/84657258 oder info@trauercafe-heilbronn.de **dringend erforderlich**.

Alle weiteren aktuellen Informationen können Sie unter www.hospizdienst-heilbronn.de nachlesen oder Sie rufen uns an.

Trauercafé in Heilbronn

Sie haben einen nahestehenden Menschen verloren oder sind durch einen anderweitigen Verlust in Trauer? Der Ambulante Hospizdienst Heilbronn e.V. (in Kooperation mit der Diakonie Heilbronn) bietet mit dem Trauercafé eine Möglichkeit, über all

das Erlebte in einem geschützten Rahmen zu sprechen. Am **Sonntag, 4.8.2024**, von 14.30 bis 16.30 Uhr findet das nächste Trauercafé in den Räumlichkeiten der Diakonie (Schellengasse 9, 74072 Heilbronn) statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenlos. Für tagesaktuelle Informationen stehen wir Ihnen unter 0176/84657258 gerne zur Verfügung.

Veranstaltungen

Nadine König zeigt Fotografien, Objekte und Poesie in Wort und Bild

Ausstellung „Fragmente“ ab 10. August auf der Inselfspitze

Unter dem Titel „Fragmente“ präsentiert Nadine König ab dem 10. August Fotografien, Objekte und Poesie in Wort und Bild auf der Inselfspitze. Die Vernissage findet am Samstag, 10. August um 19.00 Uhr statt. Karin Schüttler, Leiterin des Schul-, Kultur- und Sportamts übernimmt die Begrüßung.

Nadine König lebt seit rund 23 Jahren in Heilbronn. Mit ihren Fotografien, Objekten und Texten sucht sie die Schönheit im Simplicen. In ihrer Schwarz-Weiß-Fotografie entsteht eine Reduktion, die einlädt auf eine Reise durch die subtilen Nuancen von Licht und Schatten, von Form und Leere.

Durch die Kombination von Fotografie und Papierobjekten schafft die Künstlerin eine visuelle Symphonie, die die Grenzen zwischen Realität und Imagination verschwimmen lässt. Die Schatten werden zu Akteuren in einer monochromen Inszenierung, die den Betrachter einlädt, in die Tiefe einzutauchen. Ihre poetischen Texte sind wie leise Gedanken, die zwischen den Bildern flüstern und zum Nachdenken anregen.

Die Ausstellung kann bis Sonntag, 8. September, auf der Inselfspitze besucht werden. Sie ist jeweils samstags und sonntags von 12.00 bis 18.00 Uhr geöffnet, der Eintritt ist frei.

Finissage von „Du machst Heilbronn.“ am 1. August

Ein letztes Mal kann die Ausstellung zur städtischen Mitmach-Aktion „Du machst Heilbronn.“ am Donnerstag, 1. August von 18.00 bis 22.00 Uhr besucht werden. Bei der Finissage legen die DJs Frank Nova und Marco Plazetti Electronic Beats auf. Dazu gibt es fruchtige Drinks, die den Feierabend versüßen.

Sonstige Bekanntmachungen

Verbraucherzentrale NRW warnt vor betrügerischen E-Mails im Namen der AOK an Versicherte

Versicherte werden fälschlicherweise aufgefordert, neue Gesundheitskarte anzufordern

Derzeit warnt die Verbraucherzentrale NRW vor betrügerischen E-Mails, die im Namen der AOK an ihre Versicherten geschickt werden. Die Phishing-Mails können allerdings grundsätzlich Menschen in ganz Deutschland – so auch in Baden-Württemberg – betreffen. Absender der E-Mails ist die Fake-Domain aok-krankenversicherung.com, die nicht der AOK gehört. In den E-Mails werden Versicherte dazu aufgefordert, mit Anklicken eines Buttons bzw. Links eine neue Gesundheitskarte anzufordern – dies unter dem Vorwand, dass mit der bisherigen Karte keine Gesundheitskosten mehr übernommen würden oder darüber hinaus bei Nicht-Durchführung des „Updates“ Kosten bei der weiteren Nutzung ihrer bisherigen Karte entstehen würden.

Bei Anklicken des Buttons werden die Versicherten laut Verbraucherzentrale auf eine gefälschte Seite geführt. Sämtliche Daten, die sie dort eintragen, landen bei Kriminellen und können so beispielsweise für Straftaten wie Identitätsdiebstahl missbraucht werden. Empfänger sollten die E-Mail somit umgehend löschen. Folgende weiterführende Hinweise gibt die AOK Baden-Württemberg betroffenen Versicherten:

- Die AOK Baden-Württemberg kommuniziert grundsätzlich schriftlich per Post oder über gesicherte digitale Kanäle, die der Versicherte selbst bestimmt hat (z.B. Meine AOK-App). E-Mails mit Aufforderungen zu einer Bestellung einer neuen Kar-

te oder eines Updates versendet die AOK Baden-Württemberg grundsätzlich nicht.

- Versicherten wird geraten, stets die Domain des Absenders zu überprüfen: Die AOK verwendet vorrangig die Domain aok.de, während die Betrüger die Domain aok-krankenversicherung.com nutzen.
- Versicherte sollten immer kritisch sein und auf ihr Bauchgefühl achten. Im Zweifel sollte lieber einmal weniger geklickt werden.
- Sollte es sich um die betrügerische Domain handeln, sollten Betroffene die E-Mail direkt löschen und
- niemals einen Link anklicken, einen Anhang öffnen oder eine Antwort an den Absender senden.
- Betroffene sollen keine Daten von sich preisgeben. Wenn Sie eine solche E-Mail erhalten und dennoch an die Echtheit glauben, rät die AOK Baden-Württemberg Versicherten dazu, Ihre Krankenkasse über andere Kanäle zu kontaktieren und nachzufragen (zum Beispiel telefonisch, aber nicht auf die E-Mail zu antworten).
- Sollten Betroffene bereits Daten von sich preisgegeben haben, empfiehlt die AOK Baden-Württemberg, bei der Polizei Strafanzeige zu stellen und sich an die Verbraucherzentralen sowie die Bundesnetzagentur zu wenden.

Kleine Heimtiere vor Hitze schützen

In den kommenden Tagen sind für Heilbronn und die Region erneut Temperaturen von mehr als 30 Grad Celsius angekündigt. Nicht nur Menschen macht die Hitze zu schaffen. Die Heilbronner Amtstierärztin Dr. Kathrin Köhler weist darauf hin, dass auch das Wohl von Haustieren im Blick behalten werden muss.

Vor allem kleine Heimtiere wie Kaninchen, Meerschweinchen, Hamster, aber auch Farbratten, Mäuse, Rennmäuse und Chinchillas reagieren besonders empfindlich auf Hitze und können schnell einen lebensbedrohlichen Hitzschlag erleiden. Viele dieser Tierarten sind nachtaktiv und zum Teil Höhlenbewohner. Daher sind sie an kältere Temperaturen von etwa zehn bis 20 Grad Celsius angepasst. Sie besitzen somit keine Schweißdrüsen und haben auch sonst kaum Möglichkeiten, sich bei Hitze selber abzukühlen.

Hitzestress für alle Tiere ab 24 Grad Celsius

Bei allen Kleintieren gilt: Bereits ab 24 Grad Celsius leiden sie unter Hitzestress. Ältere, geschwächte oder übergewichtige Tiere sind schon in Lebensgefahr. Spätestens ab 27 Grad Celsius besteht bei Chinchillas die Gefahr eines tödlichen Hitzschlags. Bis 30 Grad Celsius muss bei allen Tieren mit einem Hitzschlag oder Tod durch Herzversagen gerechnet werden.

Grundsätzliche Maßnahmen an heißen Sommertagen:

- Direkte Sonneneinstrahlung unbedingt vermeiden (Wohnung, Außengehege, Balkon).
- Bei Wohnungshaltung: Fenster tagsüber abdunkeln und abends/nachts gut lüften.
- Zugluft durch Ventilatoren oder Klimaanlage sollte vermieden werden, da die Tiere dadurch schnell krank werden.
- Trinkwasser und Grünfutter muss jederzeit zur Verfügung stehen.
- Transport im Auto sollte nur in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden durchgeführt werden. Keinesfalls dürfen die Tiere alleine im Auto zurückgelassen werden, auch nicht für kurze Zeit.

Zusätzliche Maßnahmen bei extremer Hitze

- Eine Fliese oder Ähnliches kann ins Gehege gelegt werden. Die Tiere legen sich zum Abkühlen gerne darauf.
- Eine Schale mit feuchter Erde oder feuchtem Sand ins Gehege stellen.
- Eine Wasserflasche auffüllen, im Kühlschrank abkühlen und den Tieren zur Verfügung stellen.
- Die Flasche kann auch für länger anhaltende Kühlung im Gefrierschrank eingefroren werden. In diesem Fall sollte die Flasche mit einem Tuch umwickelt werden, um Erfrierungen zu verhindern.
- Ein feuchtes Tuch kann beispielsweise vor das Fenster oder auf das Gehege gelegt werden, um die Luft abzukühlen. Wichtig hierbei ist, dass die Luftfeuchtigkeit im Raum nicht zu hoch sein sollte, um Schimmelbildung zu verhindern. Vor allem Chinchillas vertragen Hitze in Kombination mit hoher Luftfeuchtigkeit sehr schlecht.
- Für Hamster, Ratten, Mäuse und Chinchillas bietet es sich an, angefeuchtete Tontöpfe oder Röhren anzubieten.

- Für Farbratten und Mäuse kann ein Wasserbad zur Verfügung gestellt werden. Wichtig ist, dass die Tiere problemlos im Wasser stehen und dieses aus eigener Kraft wieder verlassen können. Das Wasser sollte handwarm und nicht zu kalt sein. Bei Ratten empfiehlt es sich, diese nach dem Bad abzutrocknen, um Erkältungen zu vermeiden.
- Sollten alle diese Maßnahmen nicht ausreichen, können die Tiere an besonders heißen Tagen vorübergehend auch zum Beispiel in die Garage oder den Keller umgesiedelt werden. Da dies aber großen Stress für die Tiere bedeutet, sollte dieser Schritt gut abgewogen werden.

– Ende der Bekanntmachungen des Bürgeramts –



Was *sonst* noch *interessiert*

Aus dem Verlag

Pasta al Limone

Anja Tanas kocht Pasta al Limone. Nudeln, Zitrone, Butter, Öl und Parmesan – im Nu zaubert man so ein leckeres Pastagericht auf den Tisch. Ob als Hauptgang oder Beilage – die Zitronennudeln schmecken im Sommer besonders gut und erfrischend.

Portionen: 2

Zubereitungszeit: 30 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Koch/Köchin: Anja Tanas

Zutaten

- 250 g Nudeln nach Belieben, z. B. Fusilli
- Salz
- 1 Bio-Zitrone
- 40 g Butter
- 2 EL Olivenöl, extra vergine
- 50 g Parmesan
- Schwarzer Pfeffer frisch aus der Mühle

Zubereitung

1. Wasser für die Nudeln zum Kochen bringen und sehr kräftig salzen.
2. Zitrone heiß abwaschen und gut trocknen. Den Saft auspressen und dann die Schale fein abreiben.
3. Nudeln ins kochende Wasser geben und bissfest garen.
4. Butter in einer beschichteten Pfanne schmelzen lassen, Zitronensaft und -abrieb unterziehen.
5. Pasta mit einer Nudelkelle aus dem heißen Wasser in die Zitronenbutter geben. Olivenöl darüber träufeln und alles gut verrühren, ggf. noch etwas Nudelwasser hinzufügen, damit die Soße schön bindet.
6. Mit Salz abschmecken und auf Tellern anrichten.
7. Mit frisch geriebenem Parmesan und gemahlenem Pfeffer bestreuen und genießen.

Tipp: Dazu schmecken Rucola und geröstete Pinienkerne.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR

Heidelbeer-Tarte

Die sommerliche Tarte ist ein Gedicht aus Boden, Heidelbeeren und einer köstlichen Creme aus Quark, Sahne und weißer Schokolade. Der feine Mürbeteig macht sie besonders lecker.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Stück (12): 415 kcal/1740 kJ, 48 g KH, 9 g E, 21 g F

Rezeptautor/Rezeptautorin: Lucia Kranz

Zutaten

Für den Mürbeteig:

- 50 g Zucker
- 1 Pck. Vanillezucker
- 200 g Mehl (Type 405)
- 1 Prise Salz
- 100 g kalte Butter

Für den Belag:

- 350 g Heidelbeeren
- 300 g Magerquark
- 60 ml Sahne
- 2 Eier (Größe M)
- 6 EL Zucker
- 1 Pck. Vanille-Puddingpulver zum Kochen
- 1,5 Prisen Salz
- 50 g weiße Schoko-Tröpfchen

Zubereitung

1. Für den Teig Zucker, Vanillezucker, Mehl und Salz in einer Rührschüssel mischen. Butter in Stückchen zugeben und alles rasch zu einem glatten Mürbeteig verkneten.
2. Teig zu einer flachen Scheibe formen und in Folie gewickelt mindestens 30 Minuten kühl stellen.
3. Eine Tarteform mit hohem Rand oder Springform (Ø 26 cm) fetten. Den Backofen auf 180 Grad Ober- und Unterhitze vorheizen.
4. Den Teig kurz durchkneten und mit den Händen gleichmäßig in die Form drücken, dabei einen etwa 3 cm hohen Rand hochziehen. Boden mit einer Gabel mehrfach einstechen.
5. Den Boden im heißen Backofen ca. 10 Minuten vorbacken.
6. In der Zwischenzeit für den Belag Heidelbeeren verlesen, waschen und gut abtropfen lassen.
7. Quark, Sahne, Eier, Zucker, Puddingpulver und Salz in eine Rührschüssel geben und mit den Schneebesen des Handrührgeräts glatt verrühren. Schokotröpfchen und Heidelbeeren unterheben.
8. Form aus dem Backofen nehmen, den Belag vorsichtig auf den Boden füllen.
9. Tarte wieder in den Backofen geben und bei gleicher Temperatur weitere ca. 25 Minuten fertig backen, bis der Belag gestockt und die Tarte goldbraun gebacken ist.
10. Tarte aus dem Backofen nehmen, in der Form auf einem Kuchengitter vollständig auskühlen lassen.
11. Zum Servieren die Tarte aus der Form lösen und auf einer Kuchenplatte anrichten.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16:05 – 18:00 Uhr, im SWR

Anzeige

Soziale Dienste

Essen auf Rädern & Hauswirtschaftliche Hilfe • Der Paritätische

Essen auf Rädern
Happelstraße 17 a, 74074 Heilbronn
☎ 07131 649390
🌐 www.paritaet-hn.de

Betreuung, Begleitung und Hilfe im Haushalt
Gäcienstraße 3, 74072 Heilbronn
☎ 07131 6493916
🌐 www.paritaet-hn.de

- In guten Händen -